



Kantonsspital St.Gallen

CH-9007 St.Gallen
Tel. 071 494 11 11
www.kssg.ch

Direktion
Unternehmenskommunikation

Geht an die Medien in
St.Gallen und Umgebung

Mit der Bitte um Veröffentlichung. Danke!

St.Gallen, 4. September 2009

Angelika Heuberger
Direkt 071 494 23 81
Fax 071 494 28 80
angelika.heuberger@kssg.ch

**Hinweis auf die Veranstaltung vom Dienstag, 15. September 2009 am Kantonsspital St.Gallen
und**

MEDIENMITTEILUNG

**Wenn der Beckenboden schwächelt:
Gebärmutter-, Blasen- und Darmvorfall, was nun?**

**Was über viele Generationen totgeschwiegen wurde, wird heutzutage glücklicher-
weise immer häufiger auch thematisiert: Gebärmutter-, Blasen- oder Darmvorfall,
aber auch Inkontinenzsymptome oder Probleme beim Wasserlösen bzw. beim Stuhl-
gang. Das Problem ist meist eine Beckenbodenschwäche, aus der heraus dann die
obengenannten Symptome auftreten können. Welche Möglichkeiten gibt es heute,
um Beckenbodenprobleme zu diagnostizieren? Welche massgeschneiderten Thera-
pien können angeboten werden? Welches sind die gängigsten Behandlungsmög-
lichkeiten? Im öffentlichen Vortrag sprechen PD Dr. René Hornung, Chefarzt, Dr.
Othmar Hutter, Kaderarzt und Dr. Tanja Hülder, Oberärztin, Frauenklinik, PD Dr. Jan
Borovicka, Leitender Arzt Gastroenterologie/Hepatologie, und beantworten Fragen
aus dem Publikum; am Dienstag, 15. September 2009, um 20.15 Uhr im Zentralen
Hörsaal, Haus 21, am Kantonsspital St.Gallen. Der Eintritt ist frei.**

Rückfragen und Terminanfragen für Interviews mit den Referierenden bitte an:
Angelika Heuberger, Medienbeauftragte, Kantonsspital St.Gallen, Tel. 071 494 23 81 oder e-mail